

Das akademische Museum (Goettingen 23-24 Apr 10)

Dominik

x-post HSK

Georg-August-Universität Göttingen, Lichtenberg-Kolleg, Göttingen
23.04.2010-24.04.2010, Lichtenberg-Kolleg, Historische Sternwarte
Deadline: 15.04.2010

Der Workshop beschäftigt sich mit universitären Sammlungen als Instrumente der Generierung und Kommunikation von Wissen, ein Bereich, der in der Debatte um Sammlungen und Museen in den letzten zwanzig Jahren bisher wenig Aufmerksamkeit erfahren hat. Als Räume wissenschaftlicher Selbstvergewisserung und -inszenierung zählen Universitäre Sammlungen zu zentralen Untersuchungsgegenständen der new history of science. Sie werden hierbei als Ausdruck einer spezifischen historischen Wissensordnung verstanden. Die materiellen Exponate fungierten als Träger für die Zirkulation von Wissen zwischen Lehrern und Schülern, Objektlieferanten und Sammlern, Kuratoren und Besuchern.

Der Wissenschaftsstandort Göttingen mit seiner einzigartigen Sammlungslandschaft bietet sich für eine Neubewertung des "akademischen Museums" in besonderem Maße mit rund dreißig Lehrsammlungen und musealen Räumen aus den Natur- und Geisteswissenschaften an, darunter die Cook/Forster-Sammlung oder die medizinischen Sammlungen Albrecht von Hallers. Diese vielfältigen Sammlungen regen zu interdisziplinärem Austausch zwischen renommierten Experten der neuen Wissenschaftsgeschichte und der Sammlungs- und Museumsforschung mit ausgewiesenen Göttinger Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern sowie zur zukünftigen Forschungsarbeit im Bereich der Natur- und Geisteswissenschaften vor Ort an. In den Vorträgen werden unterschiedliche Aspekte akademischer Sammlungskulturen von musealer Wissenskommunikation bis hin zur praktischen Umsetzung universitärer Ausstellungen und Museen beleuchtet.

Ausgerichtet wird der Workshop vom Lichtenberg-Kolleg der Georg-August-Universität Göttingen in Zusammenarbeit mit Prof. Dr. Marian Füssel und Dr. Dominik Collet vom Seminar für Mittlere und Neuere Geschichte sowie Dr. Marie Luisa Allemeyer (Graduiertenschule für Geisteswissenschaften Göttingen).

Eine Teilnahme am Workshop ist nach Anmeldung begrenzt möglich. Bei Interesse melden Sie sich bitte bei: Dr. des. Dominik Hünninger, Wissenschaftlicher Koordinator, Georg-August-Universität Göttingen, Lichtenberg-Kolleg / Historische Sternwarte, Geismar Landstraße 11, D-37083 Göttingen, Phone: +49 (0)551 / 39-10626, E-Mail: dominik.huenniger@zvw.uni-goettingen.de

FREITAG / FRIDAY, 23. APRIL 2010

Theorien und Konzepte / Theories and Concepts

10.00-10.30 Begrüßung / Introduction

10.30-11.00 Robert Felfe (Berlin): Universalität und Ausdifferenzierung
- Pole einer produktiven Spannung?

11.00-11.30 Cornelia Weber (Berlin): Universitätssammlungen im Fokus
der Forschung

11.30-12.00 Diskussion / Discussion

Sammlungsgeschichten / Histories of Collections

14.00-14.30 Nichola Johnson (Norwich): The Sainsbury Centre for Visual
Arts, Univ. of East Anglia: a Window on the World

14.30-15.00 Claudia Feigl (Wien): Sammlungsgenesen an der Universität
Wien um 1900

15.00-15.30 Diskussion / Discussion

16.00-16.30 Bert van de Roemer (Amsterdam): The collection of the
Academy of Sciences in St Petersburg c. 1725-1760, its origin and its
function

16.30-17.00 Florike Egmond (Leiden/Rom): Collecting Naturalia: The
Formation of Academic Botanical Tradition in Leiden

17.00-17.30 Diskussion / Discussion

19.00-20.00 Abendvortrag / public lecture: Karl-Heinz Kohl (Frankfurt
a.M.): Sammeln - eine anthropologische Universalie?

SAMSTAG / SATURDAY, 24. APRIL 2010

Sammlungspraxis der Gegenwart / Contemporary Collecting

9.00-11.00 Führung durch eine Göttinger Universitätssammlung / Tour of
a university collection

11.30-11.50 Henry McGie (Manchester): Integrating Collections Research
and Public Outcomes in the 21st Century university museum

11.50-12.10 Klaus Mauersberger (Dresden): Die Sammlungen der
Technischen Universität Dresden - Entwicklung, Bewahrung, Spezifik

12.10-12.30 Dieter Speck (Freiburg): Uniseum Freiburg - Museum,
Lehreinerichtung oder eierlegende Wollmichsau?
12.30-13.00 Diskussion / Discussion

14.00-14.20 Frank D. Steinheimer (Halle): Projekt Naturkundliches
Universitätsmuseum an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg:
Aufgaben, Anforderungen und Visionen
14.20-14.40 Mark Steadman (Leeds): Between Theory and Practice: Museum
Objects, Group Participation, and the
Generation of Knowledge?
14.40-15.00 Diskussion / Discussion

15.00-15.30 Abschlussdiskussion - Perspektiven akademischer Sammlungen
/ Plenary discussion - Perspectives of Academic Collections

Nachmittags / Afternoon (optional): Führung durch die
Forschungsbibliothek / Tour of the Research Library

Quellennachweis:

CONF: Das akademische Museum (Goettingen 23-24 Apr 10). In: ArtHist.net, 13.04.2010. Letzter Zugriff
13.09.2025. <<https://arthist.net/archive/32588>>.